

Tit.	Gegenstand.	Jahres-	Darunter	Im Etat
		betrag.	transi- torisch.	für 1898/99 sind angelegt.
		M	M	M
Kap. 88.				
Ministerium des Kultus und öffentlichen Unterrichts und unmittelbare Dependenz.				
Einnahmen.				
1.	Kanzleisporteln, nach Abzug der Lantième des Sporteleinnehmers, Honorare für Verwaltung von Stiftungen, Zinsenvergütung für Staatsgelder, welche zu dem bei der Kultusministerialkasse bestehenden Kapitalausleihfonds zeitweilig verwendet werden, und verschiedene andere Einnahmen	4 200	—	3 800
	Summe für sich.			
Ausgaben.				
Besoldungen.				
2.	Der Minister 26 000 M neben Wohnungsschädigung als zufälliger Dienstgenuß 4 000 =	30 000	—	30 000
3.	Ministerialdirektor und Vortragende Räte: 1 Ministerialdirektor 13 200 M 5 Vortragende Räte 8400 bis 10 200, durchschnittlich 9300 M 46 500 = daneben einem Rathe persönliche Zulage zum Ersatze früherer Dienstbezüge, transitorisch 600 = Eventuell Aufrückung nach je 5 Jahren um je 900 M.	60 300	600	60 300
4.	Hilfsarbeiter und Juristische Sekretäre nicht über 8400 M	22 700	—	22 700
5.	Obere Expeditionsbeamte: 1 Oberbuchhalter 6300 bis 6900, durchschnittlich 6600 M 6 900 M neben 600 M Ersatz für einen weggefallenen Dienstgenuß, transitorisch 600 = 1 Oberrechnungsinspektor 3900 bis 5400, durchschnittlich 4650 M 5 400 = 1 Obersekretär (zugleich Kanzleivorstand) 4200 bis 4800, durchschnittlich 4500 M 4 500 = 1 Kassirer 4800 bis 5400, durchschnittlich 5100 M 5 400 = 1 Buchhalter (zugleich Stellvertreter des Oberbuchhalters) 3600 bis 4800, durchschnittlich 4200 M 4 500 = 2 Buchhalter 3600 bis 4500, durchschnittlich 4050 M 20 250 = 3 Kontrolleure Der Oberrechnungsinspektor eventuell Aufrückung nach je 3 Jahren um je 300 M, die übrigen Beamten dergleichen nach je 4 Jahren um je 300 M.	47 550	600	40 950
	Seitenbetrag	160 550	1 200	153 950